

Burkhard Poost

1. Vorsitzender

26386 Wilhelmshaven, Flutstr. 4 a

☎ 0 44 21 – 3 59 78 15

■ 01 76 44 45 36 76

@ Vorsitzender@Gemeinschaftsplatz-Ruestersiel.de



Wilhelmshaven, den 08.02.2019

Heute fand die 3. Planungsbesprechung zu 500 Jahre Rüstiersiel statt. Dank an die GTS, die wiederum den Raum zur Verfügung stellte.

An der Besprechung nahmen teil:

- Daniel Schmidt-Wulf (WTF / Förderverein Gemeinschaftsplatz)
- Andreas Dodenhof (Schulverein GTS Rüstiersiel)
- Stephan Bahr (GTS Rüstiersiel)
- Moritz Junge (GTS Rüstiersiel)
- Heike Coldewey (Förderverein Gemeinschaftsplatz)
- Bernd Coldewey (Förderverein Gemeinschaftsplatz)
- Sven Reiser (Förderverein Gemeinschaftsplatz)
- Thomas Bilau (Förderverein Gemeinschaftsplatz)
- Burkhard Poost (Förderverein Gemeinschaftsplatz)
-

Folgende Themen wurden besprochen:

1. Burkhard Poost stellte die 12 Vorschläge für ein Rüstiersieler Logo zum 500. Gründungsjahr vor. Anschließend stimmten die Mitglieder darüber schriftlich ab, wobei Mehrfachnennungen möglich waren. Die meisten Stimmen bekamen „Markus Jurk 2“, „Bernd Coldewey“ (mit Zusatz 2020) sowie „Andreas Schütz 1“ (mit Zusatz Rüstiersiel).
2. Das Schild am Rüstiersieler Ortseingang ist neu zu gestalten und auf 500 Jahre anzupassen. Bei der letzten Besprechung führte Helmut Pichler aus, dass das die Gemeinschaft Rüstiersiel übernehmen würde. Bernd Coldewey regte an, den Text griffiger zu fassen (z.B. Moin in Rüstiersiel o.ä.). Die Teilnehmer bitten die Gemeinschaft Rüstiersiel, bei der nächsten Besprechung zum Sachstand vorzutragen.
3. Der Förderverein wird Fotokalender ohne Jahreszahl in DIA A 4 und DIN A 3 erstellen. Eine Gegenüberstellung historischer und aktueller Fotos ist nicht vorgesehen, da der Vertrag mit den Fotografen bereits geschlossen ist.
4. Der Förderverein wird Wimpelketten erstellen und den Rüstiersielern zum Kauf anbieten. Um die Verbundenheit mit Rüstiersiel aufzuzeigen und ein einheitliches Dorfbild zu bieten wurde einstimmig beschlossen, ausschließlich Wimpelketten in den Rüstiersieler Farben blau-weiß zu beschaffen.

5. Weiterhin sind drei historisch-kulinarische Dorfrundgänge geplant, die im Mai, Juni und September 2020 stattfinden sollen. Organisation durch Thomas Bilau und Bernd Coldewey. Sofern erforderlich, stellt die GTS Rüsterei ihre Küche und Räume für den geselligen Abschluss bereit.
6. Der von Sebastian Urbanczyk für den 07.06.2020 im Rahmen des Hafenfestes vorgesehene Umzug mit Bollerwagen u.a. wird weiter geplant. Am 09.02.2019 findet dazu eine Streckenbegehung statt.
Leider konnten die Planungen zum angekündigten dreitägigen Hafenfest nicht besprochen werden, da der Vorstand der Gemeinschaft Rüsterei als Ausrichter heute terminlich verhindert war.
7. Am 09./10.05.2020 richtet der SMC Schlicktau ein internationales Schiffsmodellbauertreffen aus. Die Idee, dazu auch andere Modellbauer einzuladen, wurde vom SMBC Schlicktau aus organisatorischen Gründen verworfen.
8. Das Geocache-Event am 05.09.2020 wird durch André Helling realisiert. Er versucht, sog. Lab-Caches zu „legen“, benötigt dafür allerdings die Zustimmung der Geocache-Zentrale in Seattle. Außerdem wird es kostenpflichtige Kletterkurse geben, die durch eine Event-Agentur durchgeführt werden. Ebenso plant er, Geocoins prägen zu lassen, die durch die Teilnehmer des Events erworben werden können.
9. Das Maadeleuchten am 12.09.2020 beschäftigt derzeit die WTF, da möglicherweise das Lichtermeer vom Südstrand auf den Gemeinschaftsplatz verlegt werden könnte. Dazu wird die WTF in der kommenden Woche eine Besprechung mit der ortsansässigen Gastronomie durchführen. Denkbar wäre, dass die Gastonomen vom Südstrand auch in Rüsterei die Bewirtung der Gäste übernehmen.
Da an diesem Tag auch „Flames of Water“ vorgesehen ist sowie im Vorfeld Kinderbelustigung und für den Abend Livemusik, wird sich der Förderverein Gemeinschaftsplatz um Sponsoren bemühen.
10. Nach wie vor besteht die Absicht, am Hafen ca. zwei Großleinwände mit historischen Bildern aufzustellen. Es sollte geprüft werden, sie nicht auf Höhe der Straße, sondern auf die Deichschräge zum Hafen zu setzen, um „alt“ und „neu“ vergleichen zu können und das Sichtfeld der Bewohner nicht einzuschränken. Daniel Schmidt-Wulff wird Angebote einholen.
11. Heike Coldewey regte eine Ausstellung mit Rüstereier Gemälden an, die man sich leihweise von den Eigentümern zur Verfügung stellen lassen könnte. Grundsätzlich wurde dieses begrüßt, jedoch konnte kein Raum in Rüsterei gefunden werden, wo diese Gemälde hinrichtend gesichert werden könnten. Die Idee einer Ausstellung in der Kunsthalle wurde wegen fehlender Rüstereier Bindung verworfen. Die gute Idee wird somit nicht weiterverfolgt.
12. Heike und Bernd Coldewey haben sich bereit erklärt, eine Festschrift zu erstellen. Diese sollte aber kurzweilig sein ohne zu viele geschichtliche Details, dafür aber mit vielen Rüstereier Döntjes und historischen Fotos. Sie durchzublätern soll Spaß machen und zum Schmunzeln anregen. Jeder, der solche kleinen Geschichtchen weiß, sollte sie an Heike und Bernd herantragen.

Die 4. Planungsbesprechung wurde terminiert auf den **21.06.2019 um 18:30 Uhr**. Der Ort ist noch zu benennen.